Digitized by the Internet Archive
in 2017 with funding from
Getty Research Institute

https://archive.org/details/trecentaselectai00wolf

Trecenta
Selecta ingenii acumine & doctrinæ
utilitate præstantia

# EMBLEMATA,

25. Tabulis æreis incisa
Et cum Latinis, Gallicis, Italicis & Germanicis Lemmatibus propositæ;
*ac venum prostantia apud*
JEREMIAM WOLFF, August. Vindel.

Dreyhundert
Auserlesene anmuthig und Lehrreiche

# Sinn-Bilder/

in 25. Kupffer-Blatten/
Samt ihren in Lateinisch / Frantzösisch / Welsch- und Teutscher Sprach verfaßten Devisen oder Bey-Schrifften/
Zur Belustigung und Nutzen vorgestellet/
und in Verlag zu finden
bey
Jeremias Wolff/ Kunsthändlern in Augspurg.

Gedruckt bey Joh. Jacob Lottern. 1716.

# EMBLEMATA

# Außerlesene Sinn-Bilder.

1. Eine Perlen-Muschel/welche an der See eröffnet liget/ und eine grosse Perl zeiget.
FELIX PARTUS. Une naissance heureuse. *Nascita felice.*
Eine glückliche Geburth.

2. Das Zeichen der Zwillinge am Himmel/ wie sie einander umhalsen.
COELUM SOCIAVIT. Le ciel les a uni. *Il Cielo gli hà unito.*
Von dem Himmel verknüpffet.

3. Ein Lilien-Stengel / an welchem zwey eröffnete Lilien zu sehen / die andere aber sind noch geschlossen.
TEMPORE. Avec le temps. *Col tempo.* Mit der Zeit.

4. Neptunus mit seiner dreyzinckichten Gabel stehet als eine Statua über einer Grotte, aus seinem Haupt springet hin und wieder das Wasser heraus.
UTILE DULCI MISCUIT. Agreable & utile. *Aggradeuole & utile.*
Angenehm und nutzlich.

5. Ein Fisch im Meer.
PROPTER DULCEDINEM SALIS. A cause de la douceur du sel.
*Per la dolcezza del Sale.* Wegen der Süßigkeit des saltzigten Wassers.

6. Ein Pomerantzen-Baum mit seiner Frucht und angenehmen Blüht.
FRUCTUS ET FLORES GRATI SUNT. Le fruit & la fleur sont agreables. *Il frutto e i fiori sono grati.* So wohl Frucht als Blüte ist angenehm.

7. Ein Rosen-Stock mit vielen Dornen.
NEMO ME IMPUNE. Il ne laisse pas passer impuni. *Non lascia impunito.*
Nicht ungestrafft.

8. Die Sonne unter vielen Sternen am Firmament des Himmels.
MICAT INTER OMNES. Il surpasse tous les autres. *Vince tutti gl'altri.*
Sie scheinet vor allen.

9. Eine Davids-Harpffe in einem Zimmer.
SUAVI MODULAMINE MULCET. Elle meut avec douceur.
*Muove con dolcezza.* Sie beweget durch süssen Klang.

10. Eine See-Tonne im Meer/welche einem Schiff den Weg weiset/ wo es fahren soll.
CONFRINGO ET AUXILIOR. Je brise & j'aide. *Rompo e ajuto.*
Ich zerbreche und helffe.

11. Eine Hand so aus den Wolcken gehet / probieret ein Metall bey dem Schmeltz-Ofen auf einem Probier-Stein.
PROBAT ET APPROBAT. Il éprouve & approuve. *Prova e approva.*
Er probieret und approbieret.

12. Die strahlende Sonne.
ORBE SUO MAJOR. En son circuit plus grand. *Maggiore del suo gire.*
Viel gröser in ihrem Umkreiß.

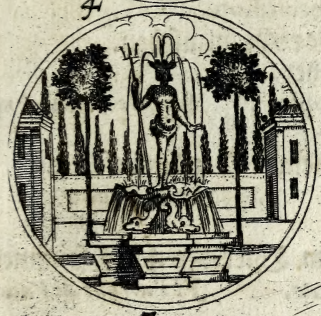
# Sinn-Bilder.

1

2

3

4



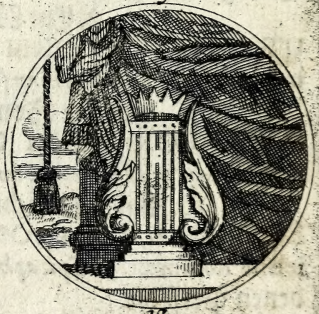
5

6

7

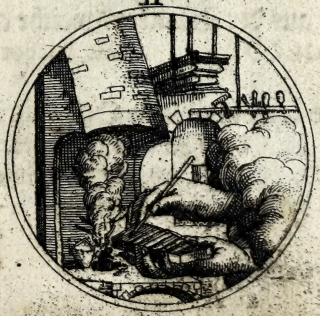
8

9



10

11



12

1. Ein Wasser-Fall/ wodurch eine angenehme Gegend überschwemmet wird.
REDDIT TERRÆ, QUOD A DEO ACCEPIT. Il redonde. *Redonda.*
Es gibt der Erden/ was ihm der Himmel gegeben.

2. Ein Comet-Stern an einer verfinsterten Wolcke.
MINUS MALI QUAM TERRORIS. Moins du mal que de la terreur.
*Meno di male che terrore.* Mehr Schröcken als Böses.

3. Eine Wiesel bey einem Wasser und Morast.
MALO MORI, QUAM POLLUI. Plûtôt mourir, que me souiller.
*Piutosto morir ch'esser bruttato.* Lieber sterben/ als mich besudlen.

4. Ein Adler/ so nach der Sonnen fliegt.
MIHI SOLI INTUERI LICET. J'ai seul la permission.
*Io solo hò licenza.* Mir ist allein vergönnet solche recht anzusehen.

5. Eine Ameise/ so eine Korn-Aehre trägt.
MEAS OBSERVATE VIAS. Suivez mon exemple. *Seguite il mio esempio.*
Folget mir nach.

6. Die Sonne/ so Berg und Thal/ Bäume und kleine Stauden bescheinet.
NEMINEM DESPICIO. Je ne mépriſe rien. *Non sprezzo nissuno.*
Ich verachte nichts.

7. Des Himmels-Zeichen der Schütz genannt an dem Thier-Kreiß des Himmels.
HEROUM PATRONUS. Le Patron des vaillants. *Il Patrone de Valorosi.*
Der Helden Patron.

8. Ein Löw und ein Einhorn aneinander geknüpffet.
UT UNIVERSO ORBI IMPEREMUS. A fin que nous dominions sur le monde. *Per dominar sopra il mondo.* Damit wir über die gantze Welt herrschen.

9. Eine Sonnen-Blume/ so sich nach der Sonnen wendet.
SOLUS COR MEUM COMMOVET ET APERIT. Le seul me tive.
*Suo tom'aperisce il cuor e muove.* Sie allein ziehet mich nach ihr.

10. Ein aufgerichteter Grab-Stein/ auf welchem stehet: Mortuus est.
EPITAPHIUM PERSONÆ MATURE MORTUÆ. L'Epitaphe d'un jeune homme. *Epitaphio d'un giovine.* Die Grabschrifft einer zu früh verstorbenen Persohn.

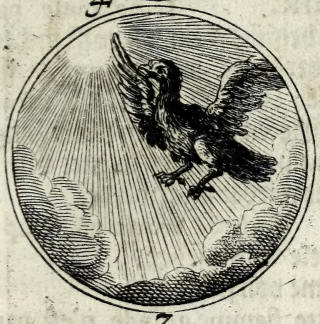
11. Zwey Hände aus der Wolcken/ welche auf der Lauten schlagen.
EX UNIONE DUICE MELOS. Par l'accord. *Per l'accordo.*
Durch Übereinstimmung.

12. Die Taube Noäe welche einen Oelzweig im Munde hat/ und nach dem Kasten zufliegt.
MECUM PACEM FERO. J'apporte avec moj la paix.
*Io porto la Pace.* Ich bringe den Frieden mit.

1

3

4



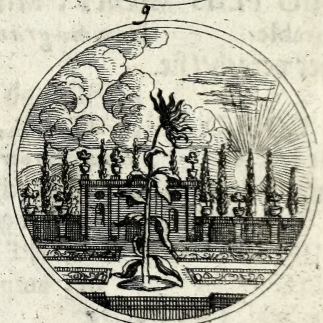
5

6

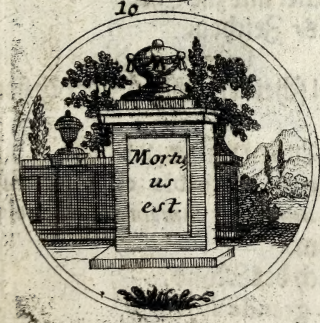
7

8

9



10



11

12

1. Eine Nacht-Eule und eine Fleder-Maus / so vor der aufgehenden Sonne fliehen.
INFAUSTOS ORIENS FUGAT. Jls evitent le Soleil.
*Evitano il Suole.* Sie scheuen die Sonne.

2. Ein Compas.
ME DIRIGENTEM DIRIGIT. Il instruit. *Diretto diregge.*

3. Zwey Schiffe auf dem Meer.
ALOQUE DEFENDOQUE. Je donne la nourriture & la defense.
*Nodrisco e difendo.* Ich gebe Nahrung und Schutz.

4. Der Mond über dem Meer.
MANENT TAMEN INFLUXUMQUE SEQUUNTUR. Jl ne cause pas, ou domage. *Non apporta nissun domaggio.* Dises benimt meiner Krafft nichts.

5. Ein Oelbaum mit Epheu-Kraut umschlungen/davon er verdorret/mit der Beyschrifft:
MALA FOEDERA PERDUNT. De mauvaises alliances causent la ruine.
*Leganze cattive apportano la rouina.* Eine Bündnuß mit Bösen bringt den Untergang.

6. Ein Phœnix auf einem runden Kreiß von Holtz gemacht / welcher wartet biß solches von der Sonnen angezündet wird/ damit er wieder jung werde.
HANC UNAM PLURA SECULA VIDENT. Jl vit de temps en temps.
*Egli vive sempre di nuovo.* Dieser allein wird viele Secula sehen.

7. Eine Wachs-Kertze/ so eine grosse Flamme von sich gibt.
QUO PLUS MICAT, MINUS DURAT. Cette flamme grande n'est pas. durable. *Fiamma grande è mal (meno) durabile.* Je heller sie scheinet/ je eher vergehet sie.

8. Blitz und Donner/ so einen Baum umschlagen.
A COELO PERCUTIOR, UT A NEMINE VULNERER. Jl faut mieux par le Ciel. *E meglio per il Cielo.* Ich werde von dem Himmel getroffen/ damit wir niemand anders schade.

9. Ein Wasser so nicht gleich fortfliesset/ sondern in die Krümme gehen muß.
CURSUM MEUM IMPEDIT, SED NOMINI MEO MAJOREM DAT GLORIAM. Cet empechement m'eleve aux honneurs. *L' Impedimento m'inalza àgl'honori.* Diese Verhinderung gereichet mir zur Ehre.

10. Der Wasser-Mann als ein Himmels-Zeicheu.
COELUM IPSUM IPSIUS OCCASUM LUGET. Le ciel a pitie.
*L' Istesso Cielo lamenta il di lui interito.* Der Himmel scheinet selbsten über dessen Untergang betrübt zu seyn.

11. Ein lustige Gegend wo Blumen/ Wasser/ und Lust-Häuser zu sehen.
IN ORTU ET OCCASU PRÆCLARUS. Jesuis agreable en l'accroissement & en la decroissance du Soleil. *Son bella nell' aurora e tramontar del Suole.* Ich bin so wol gegen Morgen als gegen Abend zu angenehm.

12. Allerhand Zeichen am Himmel/ wie auch der Mond.
HIC PLUS MICAT. La lueur de la lune est plus grande icy.
*Qui piu splende.* Hier scheinet er viel heller.

1

2

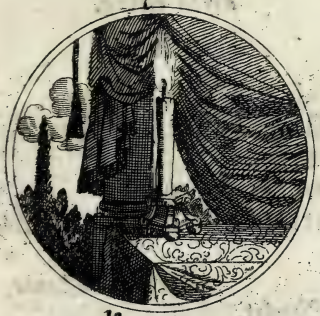
3

4

5

6

7



8

9

10

11

12

1. Cupido spielt mit der Welt/ als mit einem Ballon.

PILA MUNDUS AMORUM EST. Le monde est un balon à l' Amour. *Il mondo è una palla d' Amore.* Die Welt ist ein Ball der Liebe.

2. Cupido als ein Schäffler oder Küeffer.

HARMONIAM RERUM AMOR CONSERVAT. L'amour conserve tout. *L'Amore montiene l' armonia della cose.* Die Liebe hält alles zusammen.

3. Cupido spinnt.

DUM COLO FOEMINAM, HOC FACIO. Je fais ce que l' objet aimé. *Io seguo il volere dell' Oggetto amato.* Ich thue den Willen meiner Geliebten.

4. Zwey Cupidines spielen mit Würffel.

EXITUS IN DUBIO Est. Fin douteuse. *Fine dubioso.* Zweiffelhafftiges Ende.

5. Cupido als ein Mahler.

IMAGINEM EJUS MECUM GESTO. Son Image me suit. *Porto meco la sua Imagine.* Ihr Bildnus folgt mir nach.

6. Zwey Cupidines sägen Holtz.

SEMPER RECIPROCANDA. La scie se reciproque toûjours. *La sega si reciproca sempre.* Sie muß ohn Unterlaß von beyden Seiten gezogen werden.

7. Zwey Cupidines treschen.

PERFER ET OBDURA. Porte & endure. *Porta edura.* Leide und bleib beständig.

8. Cupido säet.

AMORIS SEMEN MIRABILE. La semence admirable de l' Amour. *Il seme mirabile dell' Amore.* Der Wunder-volle Saamen der Liebe.

9. Cupido ergötzet sich mit dem Driebel.

VAPULANDO SUSTENTOR. Je suis soûtenu par des coups. *A forza di essere battuto, mi sustento.* Durch Schläge werde ich aufrecht erhalten.

10. Cupido im Feuer.

LAUS IN AMORE MORI, Jusqu'à la mort. *Sempre Constante.*

11. Cupido auf dem Schiff bey Nacht.

IN TENEBRIS LUCEM. Ils èclairciſſent l' obscurité. *Richiariscono l' oscurita.* Sie leuchten in der Finsternus.

12. Cupido macht mit einem Circkel einen Ring.

SINE FINE. Sans fin. *Senza fine.* Ohne Ende.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Cupido ohne Flügel/ schiesset nach einem Mann.

PENNAS PERDIDIT ILLE SUAS. Il a perdu ses ailes.
*Ha perso le sue ale.* Er hat seine Flügel verlohren.

2. Cupido treibet einen Reiff.

VOLVITUR ASSIDUE. Il est tourné sans cesse.
*E voltato continuamente.* Er wird immer umgetrieben.

3. Der geblendete Cupido tappet nach einigen Frauen-Zimmer.

AMOR CÆCUS. L'Amour est aveugle. *L'Amore è cieco.*
Die Liebe ist blind.

4. Cupido auf den Händen gehend.

OMNIA NATURÆ CONTRARIA. Il fait tout contraire à la nature.
*Egli fà tutto contrario alla Natura.* Er thut in allem das Widerspiel.

5. Cupido bewaffnet mit Bogen und Pfeil.

FERRUM EST, QUOD AMANT. C'est du fer, qu'elles aiment.
*Del ferro vogliono.* Sie lieben was stählern und eisern ist.

6. Cupido reitet auf einem Stecken.

PUER DENUO. Il se fait de rechef enfant. *Egli rimpuerisce.*
Er wird wieder Kindisch.

7. Cupido bedecket seinen Diederich.

CELARI VULT SUA FURTA VENUS. L'Amour étudie de couvrir ses vols. *L'Amor procura d'occultare li suoi furti.* Die Liebe sucht ihre Diebstäle zu verbergen.

8. Cupido auf dem Eiß.

IN LUBRICO. Dans le glissant. *Nel lubrico.* Auf schlüpffriger Bahn.

9. Cupido bläßt Wasser-Blasen.

BULLA FAVOR. Ta faveur n'est que vent. *Il tuo favore è un Sonaglio.*
Deine Gunst ist ein Wasser-Blase.

10. Cupido fliehet vor dem Neid.

AMORIS DOMITRIX INVIDIA. L'Envie fait souccomber l'Amour.
*L'Invidia supprime l'Amore.* Der Neid bezwingt die Liebe.

11. Cupido mit einem Buch auf einem Adler.

AMOR ERUDITUS. Amour savant. *Amore dottore.* Die Liebe ist gelehrt.

12. Cupido nähet.

OMNIA CONJUNGO. Je couple tout. *Congiungo tutto.*
Ich füge alles zusammen.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Cupido bereitet einen Löwen.

OMNIA VINCIT AMOR. L'Amour peut tout. *L'Amore può ogni cosa.* Die Liebe überwindet alles.

2. Cupido bläset Feuer auf.

INTUS CONSUMOR. Au dedans je me consume. *Jo mi consumo di dentro.* Ich verzehre mich von innen.

3. Cupido bey einem Distilier-Ofen.

LACHRIMÆ FLAMMÆ TESTES. Mes pleurs mon feu decelent. *Le mie Lagrime scuoprono il mio fuoco.* Meine Thränen bedecken mein Feuer.

4. Eine Fackel bey einem Feuer.

PROPE FLAGRO, PROCUL LIQUESCO. De prez je brule, & de loin je fonds. *Ardo d'appreso, e da lungi mi struggo.* Nahe dabey brenne ich/ ferne davon zerrinne ich.

5. Cupido löscht seine Fackel aus.

QUOD NUTRIT, EXTINGUIT. Qui me nourrist, m'ètaind. *Chi mi nutrisce, m'uccide.* Das mich ernehret/ löschet mich aus.

6. Ein Salamander.

MEA VITA PER IGNEM. Mort à autrui, à moi vie. *Nel fuoco vivo.* Ich lebe im Feuer.

7. Cupido suchet das Liecht zu verbergen.

CELARE NEQUEO. Je ne le puis celer. *Non posso celarlo.* Ich kan es nicht bedeckt halten.

8. Fliegen die sich beym Liecht verbrennen.

AMORE CRUCIOR. Je suis tourmenté par l'Amour. *Jo sono tormentato dall'Amore.* Die Liebe veriert mich.

9. Eine Wind-Mühl.

INSPIRAT IN MOTU. Il inspire dans le mouvement. *Inspira nel movimento.* Es lebt in der Bewegung.

10. Die Sonne bey den Sternen.

INTER OMNES. Entre tous. *Fra tutti.* Unter allen.

11. Ein Falck fliegt auf eine Hand.

AD LAQUEOS LUBENS REVERTOR. Je reviens de mon gré aux doux laqs, qui me serrent. *Ritorno volontieri alle dolci laccia, che mi premono.* Ich komme freywillig wieder zu meinen geliebten Banden.

12. Cupido beym Tauben-Hauß.

FACILIS INGRESSUS, DIFFICILIS EXITUS. L'entrée est facile, mais la sortie en est difficile. *L'entrata facile, difficile l'uscita.* Der Eingang ist leicht/ der Ausgang aber schwer.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Ein Binen-Korb.

EX DULCEDINE AMARITUDO De douceur amertume.
*Dalla dolezza l'amaro.* Aus süß / bitter.

2. Ein Grab-Mahl mit Epheu bewachsen.

TE STANTE VIREBO. Tant que tu subsisteras, je serai verdoyant.
*La tua sossistenza è mia verdezza.* Dein Wesen ist mein grünen.

3. Ein Hirsch mit einem Pfeil geschossen.

QUO PROFUNDIUS, EO ACRIUS. Plus il est profond, plus il est douloureux. *Quanto più profondo, tanto più doloroso.* Je tiefer / je schmertzlicher.

4. Ein verwundter Hirsch beym Wasser.

SOLATIUM, NON AUXILIUM. C'est un soulagement, mais ce n'est pas une aide. *Solazzo senza ajutto.* Ergötzlichkeit ohne Hülff.

5. Cupido pfropffet ein Reiß an einen Stammen.

BINA CORDA UNIT AMOR. Amour unit deux cœurs. *L'Amore congionge due cuori.* Die Liebe vereinigt zwey Hertzen.

6. Ein alter Mann vermacht das Loch / nachdem das Kalb vertruncken ist.

SERO SAPIS. C'est tard avise. *Tu t'accorgi troppo tardi.* Es ist zu spat gemercket.

7. Ein junger Zweig schlingt sich um einen dürren Baum.

NE MORS QUIDEM. Ni méme la mort. *Ne anche la morte.* Der Tod selbst nicht.

8. Eine Maus zwischen der Katz und der Fallen.

MALUM ME PREMIT. Le mal m'étreint. *Il mal mi preme.* Ich weiß nicht wo hinaus.

9. Cupido bringt einen wilden Ochsen unters Joch.

PEDETENTIM. Petit à petit. *A poco a poco.* Allgemächlich.

10. Ein Vogel in einem Käfich.

LABORIOSA VENATIO UBI VENATOR EST CAPTUS.
Chasse penible ou le Veneur est pris. *Faticosa è la caccia, dove il cacciatore è preso.* Es ist beschwerlich jagen / da der Jäger gefangen ist.

11. Cupido in der Roß-Mühl.

MALUM MEUM COMES. Mon Mal me suit. *Il mio male mi segue.* Meine Qual folget mir.

12. Ein Todter bey einem Grab.

LETHI VIS INEVITABILIS. Nulle prevoyance à la Mort.
*La Morte è inevitabile.* Der Tod ist unvermeidlich.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Vertumnus und Pomona.

AMORIS VICTORIA FIT PER STRATAGEMATA L'Amour n'eſt vainqueur, que par ſtratagéme. *L'Amore vince ſolo con ſtratagema.* Die Liebe gewinnet nur durch Liſt.

2. Pyramus und Thisbe.

PERSEQUAR EXTINCTUM. Juſqu'à la mort. *Sequirò fin'alla morte.* Biß in den Tod.

3. Leander ſchwimmt auf der See.

QUID NON POTEST AMOR. L'Amour n'a rien d'affreux. *E che non può l'Amore.* Was kan die Liebe nicht.

4. Cupido auf der Jagd.

VENOR ET VENANTUR ME. Je chaſſe & je ſuis chaſſe. *Jo caccio è ſon cacciato.* Ich jage und werde verjaget.

5. Cupido von den Bienen geſtochen.

PAR PARI. A la pareille. *Al pari.* Gleich mit gleichem.

6. Venus und Adonis.

MAJESTAS ET AMOR HAUD SEMPER UNA INCEDUNT. La Majeſtè & l'Amour ne marchent pas toûjours enſemble. *La Maeſtà e l'Amore non vanno ſempre inſieme.* Die Majeſtät und die Liebe gehen nicht allzeit miteinander.

7. Apollo und Daphne.

CASTITAS VOLUPTATEM FUGIT. La chaſteté ne veut point de volupté. *La Caſtità aborisce i piaceri carnali.* Die Keuſchheit haſſet die Wollüſten.

8. Ein Kind / ſo an einer Hand Flügel / an der andern ein Gewicht hat.

SPIRITUS ELEVAT, PAUPERTAS VERO HUMILIAT. L'eſprit éleve, mais la pauvreté abaiſſe. *Lo Spirito inalza, mà la povertà abbaſſa.* Der Geiſt erhebet / aber die Armuth erniedriget

9. Actæon.

NIMIUM VIDISSE NOCET. Trop voir nuit. *Il troppo vedére nuoco.* Allzu viel ſehen iſt ſchädlich.

10. Neptunus und Amimone.

IPSE SIBI MEDICINA CUPIDO. Le mal d'Amour, Amour ſoulage. *Il male d'amore l'amore ſana.* Die Liebe heilet ſich ſelbſten.

11. Narciſſus.

NOSCE TE IPSUM. Connoi toi-mème. *Connoſci te ſteſſo.* Erkenne dich ſelbſten.

12. Hermaphroditus und Salmacis.

AMOR INDIVIDUUS. Lúne moitiè ne peút rien ſans l'autre. *L'amore è inſeparabile.* Die Liebe kan nicht geſchieden werden.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Cupido stöst eine Bild-Seulen um.

SINE FINIBUS. Point de borne. *Senza termine.* Ohne Ziel.

2. Zwey Cupido halten einen Becher. Fortuna schenckt ihnen ein.

AMANTIBUS EADEM FATA. Ceux qui s'aiment, eprouvent le même destin. *Quelche s'amano, provano l'istesso destino.* Die sich lieben/ stellen sich einmüthig in die göttliche Schickung.

3. Ein blinder Cupido trägt einen Krummen.

AMANTIBUS UNA VOLUNTAS. Ceux qui s'aiment ne doivent avoir que les mêmes désirs. *Gli amanti devon haver una stessa volontà.* Die Geliebten müssen einerley Willen haben.

4. Apollo von Cupido verwundt.

AMORES DEORUM VICTORES. Amours vainqueurs des Dieux. *Amori vincitori de' Dii.* Die Liebe überwindet die Götter.

5. Cupido schießt durch einen Harnisch.

CUNCTA PERFORO. Je perce tout. *Io foro ogni cosa.* Ich durchbohre alles.

6. Zwey Cupido umarmen einander.

AMOR RECIPROCUS. Amour reciproque. *Amore rèciproco.* Gegen-Liebe.

7. Paris Urtheil.

IN ELIGENDO COECUS. On est aveugle dans son choix. *Si è cieco nella sua scielta.* Man ist blind in seiner Wahl.

8. Andromeda.

OMNIA VINCIT AMOR. Il n'a rien dont l'Amour ne vienne à bout. *L'Amor vince ogni cosa.* Die Liebe überwindet alles.

9. Bacchus und Ariadne.

MOEROREM PELLIT VINUM. Le vin bannit la tristesse. *Il vino non hà tristezza.* Der Wein vertreibet die Traurigkeit.

10. Cupido geht bey der Venus vorbey/ und greifft nach einem Oranien-Apffel.

AURUM AMORE FORTIUS. L'or est plus fort, que l'Amour. *L'oro è più forte dell' Amore.* Das Gold ist stärcker als die Liebe.

11. Atalanta und Hippomenes.

QUID NON POTEST AURI SACRA FAMES. Qu'est ce que l'or ne peut point faire. *Che non può effettuar l'oro.* Was kan das Gold nicht ausrichten.

12. Das Turnier-Spiel unterschiedlicher Cupidinum.

ET NOS CEDAMUS AMORI. Il faut ceder a l'Amour. *Cediamo anche noi all' Amore.* Laßt uns auch der Liebe weichen.

1

2

3

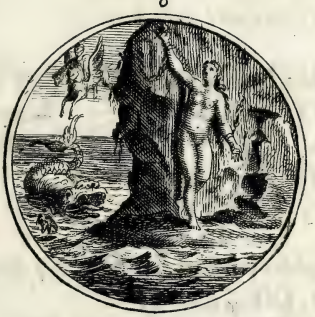
4

5

6

7

8



9

10

11

12

1. Zwey Cupidines streiten um einen Zweig.

BELLUM AMORIS INCENDIUM. La guerre accroit l'amour.
*La guerra accresce l'amore.* Zanck mehret die Liebe.

2. Cupido mit einem Spiegel.

NOLI DISSIMULARE AMOREM. Ne fois point dissimulé dans l'amour.
*Non dissimular l'amore.* Dicht in der Liebe nicht.

3. Cupido in einem Schlangen-Kreiß/ bedeutend die Ewigkeit.

AMOR PERPETUO DURAT. L'Amour est eternel. *L'Amore è eterno.* Die Liebe ist ewig.

4. Ein Geschossener fliehet vor dem Cupido.

SERO NIMIS. Trop tard. *Treppo tardi.* Allzu spat.

5. Cupido jagt zwey Hasen zugleich.

DUOS SECTATUR, NEUTRUM CAPIT. Jamais deux. *Che due lepri caccia, l'una non piglia, è l'atra lascia.* Niemahls zwey.

6. Zwey Cupidines verwunden einander.

FAUSTUM PRÆLIUM. Combat heureux. *Combattimento felice.* Glücklicher Kampff.

7. Cupido sieht seiner Liebsten in die Augen.

OCULUS EJUS SEPTENTRIO MEUS. Son oeil est mon Nord.
*Il suo occhio è mio settentrione.* Ihr Aug ist mein Nord-Stern.

8. Cupido schießt Herculem.

NEMO EXTRA POTESTATEM MEAM. Nul n'est exempt de mon pouvoir. *Nissunó è essento del mio potere.* Niemand ist frey von meiner Macht.

9. Cupido durchschießt die Welt mit Pfeilen.

CUNCTA CONSERVAT AMOR. L'Aour conserve tout.
*L'Amore conserva ogni cosa.* Die Liebe erhält alles.

10. Cupido zeigt ein verwundtes Hertz/ so auf Papier gemahlt.

ACTA SINE VERBIS. Faire sans dire. *Fare senza dire.* Thun ohne Reden.

11. Cupido kommt seine Liebste anzusprechen.

PRIMA DECLARATIO DIFFICILIS. Premiere declaration difficile.
*La prima dichiarazione difficile.* Die erste Erklärung ist schwer.

12. Cupido trägt die Welt.

PLUS QUAM ATLAS. Plus qu' Atlas. *Più che Atlante.* Mehr als Atlas.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Apollo und Hiacynthus.

PRINCIPIBUS UTERE PARCE. Avec les grands trop ne tè prends. *Non entrar troppo in familiarità co' Grandi.* Mit grossen Herrn muß man sich nicht zu gemein machen.

2. Phaëthon.

ALTIUS ASCENDENTES LAPSU GRAVIORE RUUNT. Qui trop haut tend, plus bas descend. *A cader và chi troppo in alto salte.* Je höher gestiegen / je höher gefallen.

3. Cupido probirt das Gold.

AD OMNE TENTAMEN. A toutte èpreuve. *Ad ogni prova.* Zu aller Probe.

4. Iphis erhängt sich vor der Thür seiner Liebsten.

NUNQUAM SERO. Jamais tard. *Maj tardi.* Niemahls zu spät.

5. Orpheus und Eurydice.

MORS NON EXTINGUIT AMOREM. La mort n'eteint point l'amour. *La morte non spegne l'amore.* Der Todt löscht die Liebe nicht aus.

6. Pygmalion und sein Bild.

AMOR IN ORDINEM DIRIGIT. L'amour range. *L'amore mette in ordine.* Die Liebe setzt in die Reihe.

7. Eine Bombe.

VÆ ILLI, QUEM TETIGERIT. Malheur à celui, qui en sera touché. *Guai à quello, che ne sarà toccato.* Wehe dem / den sie trifft.

8. Janus.

PRUDENTER. La Prudence se fait voir de tous côtez. *La Prudenza si manifesta per tutto.* Die Vorsichtigkeit sieht über alle hin.

9. Dido ersticht sich selbsten.

SOLUS OBITUS AMORIS. Le seul trepas finit l'amour. *La morte sola termina l'amore.* Der Todt allein endet die Liebe.

10. Pallas und Bacchus.

VINUM ACUIT INGENIUM. Le vin augmente la Prudence. *Il vino aumenta la Prudenza.* Der Wein vermehret den Verstand.

11. Pallas.

CUSTODIENDA VIRGO. Il faut qu'une Fille soit observée. *Si deve custodir la vergine.* Die Jungfrau muß bewahret werden.

12. Ein Cron-Leuchter mit brennenden Kertzen.

EODEM IGNE URIMUR. Nous brulous d'un même feu. *Ardiamo d'un stesso foco.* Wir brennen von gleichem Feuer.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12

1. Ein Reiger streitet gegen einem Falcken.

QUI PUGNAT, NONDUM EST VICTUS. Qui combat n'est pas encore vaincu. *Chi combatte, non há ancor perso la Vittoria.* Wer da streitet / ist noch nicht überwunden.

2. Ein Raub-Vogel nach einem Raub umsehende.

CUPIDE EXPECTO. J'attends avec impatience. *Aspetto con impazienza.* Ich erwarte mit Ungedult.

3. Ein Bild mit drey Köpffen.

CONCORDIA INSUPERABILIS. La concorde est invincible. *La Concordia è insuperabile.* Die Eintracht ist unüberwindlich.

4. Ein Staar bey einem Nieß-Kraut.

ALIIS VENENUN. C'est un poison pour les autres. *E'un veneno per gli altri.* Es ist ein Gifft für andere.

5. Ein Pelican.

PRO GREGE. Pour le miens. *Per la greggia.* Für die Meinigen.

6. Ein Storch auf der Weide.

SOLA PATRIA. Il n'est rien tel que son pais. *La Patria sola.* Das Vatterland allein.

7. Ein Taucher.

MERSUS UT EMERGAM. Je plonge, pour me reveler. *Io m'immergo per rilevarmi.* Ich tuncke mich unter/wieder hervor zu kommen.

8 Ein Vogel/ welcher sein Nest bauet.

HOC MIHI USUI EST. C'est pour moy. *Questo e per mio uso.* Dieses dient zu meinem Nutzen.

9. Ein Paradieß-Vogel.

NIL TERRESTRE. Point de commerce avec la terre. *Niente di terrestre.* Nichts irrdisch.

10. Cupido wird von Hunden angefallen.

CAVE TIBI. Tien toy toûjours sur tes gardes. *Guardati bene.* Hüte dich dafür.

11. Noahs Taube.

DIVINÆ NUNTIA PACIS. Le Ciel m'envoye pour vous annoncer la paix. *Il cielo mi manda per annunziarvi la pace.* Der Himmel sendet mich/euch den Frieden zu verkündigen.

12. Cupido fangt Vögel.

SPONTE. Prisonnier voluntaire. *Spontaneamente.* Mit freyem Willen.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Cupido verstopfft vor der Fama die Ohren.

SURDUS AMOR SÆPIUS. L'Amour est sourd le plus souvent. *L'Amore spesse volte è sordo.* Die Liebe ist öffters taub.

2. Der verwundte Redner gibt seinen Stab dem Cupido über.

CEDAT ORATOR AMORI. Rien n'est plus èloquent que l'Amour. *L'Oratore ceda all'Amor.* Der Redner weicht der Liebe.

3. Zwey streitende Hahnen.

SOCIUM NON FERT CUPIDO. En Amour point de Compagnon. *L'Amore non vuol Compagnia.* Cupido leydet keinen Mit-Gesellen.

4. Ein Papagey im Käfich.

PRÆSTAT LIBERUM ESSE. La Liberté vaut mieux. *La Libertà prevale.* Es gehet nichts über die Freyheit.

5. Ein Indianischer Hahn.

HABITU TUMESCIT. Il s'enfle d'orgueil. *Si gonfia d'ambizione.* Er ist von Hochmuth auffgeblasen.

6. Cupido lernet Herculem spinnen.

OMNIA VINCIT AMOR. Amour est un Maître perfait. *Amore vince ogni cosa.* Die Liebe überwindet alles.

7. Ein Widhopff verbirget seinen Kopff/ vor dem Raub-Vogel befreyt zu seyn.

FALLERIS OPTIME. Tu te trompes. *T'inganni molto.* Du betriegst dich sehr.

8. Eine Henne mit ihren Küchlein.

DULCE ET DECORUM. Il est doux, il est beau. *E dolce e decoro.* Es ist angenehm und zierlich.

9. Ein Huhn.

PINGUESCIT. Elle s'engraisse. *S'ingrassa.* Es wird fett.

10. Ein Beer leckt seine Jungen.

PEDETENTIM. Peu à peu. *Poco à poco.* Mit guter Weil.

11. Cupido hält einen Ring/ und tritt eine Masque mit Füssen.

SINCERUS ET FIDUS. Sincere. *L'Amore è sincero.* Die Liebe ist auffrichtig und getreu.

12. Hercules führet den Cupidinem.

VIRTUTE DUCE. Vertú pour guide. *La virtu per guida.* Die Tugend zum Führer.

1

2

3

4

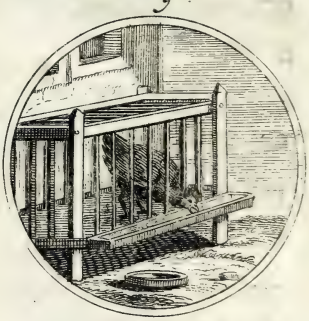
5

6

7

8

9



10

11

12

1. Cupido betrachtend seine Liebste.

AB OMNI PARTE BEATUS. Rien n'egale mon bonheur. *Niente uguaglia la mia felicitá.* Nichts kan meinem Glück verglichen werden.

2. Cupido bey seiner Liebsten Grab.

NULLA ME SPES TENET. Je vis sans esperance. *Jo son privo di speranza.* Ich lebe ohne Hoffnung.

3. Cupido trägt des Mercurii Stab.

AMOR ELOQUENTIAM PARIT. De l'amour vient l'Eloquence. *L'amore fá eloquente.* Die Liebe macht beredt.

4. Sonn und Mond gegen einander über.

QUOD CAPIO, REDDO. Je rends ce qué je reçois. *Jo restituisco, quanto ricevo.* Ich gebe wieder/ was ich empfange.

5. Rosen mit Dornen.

DIFFICILIA, QUÆ PULCHRA. Rien sans peine. *Niente senza fastidio.* Nichts ohne Mühe.

6. Ein Grab-Mahl.

IPSA SIBI PRETIUM VIRTUS. La vertu m'a élevée. *La virtú m'ha inalzato.* Die Tugend hat mich erhöhet.

7. Ein Lorbeer-Baum.

SEMPER IDEM. L'hyver ne m'ôte rien. *Sempre l'istesso.* Allezeit gleich.

8. Ein Schiff mit auffgespannten Segel.

OPPORTUNE. J'attends le vent. *Jo aspetto il vento.* Ich warte auf den Wind.

9. Cupido dappet im Finstern.

SEMPER AMOR TIMIDUS. L'amour est toûjours craintif. *L'amore è sempre timido.* Die Liebe ist allezeit blöd.

10. Ein/bey einem gähen Ort vorbey rennender Wagen.

UBIQUE LOCORUM PRUDENTIA. Prudence de tout côté. *Prudenza d'ogni banda.* Weißheit allenthalben.

11. Ein brennend Hertz.

SIC EST INTUS. Le même au dedans. *L'istesso al di dentro.* Aus- und innwendig gleich.

12. Ein Felsen im See.

IN MOTU QUIESCO. Je suis tranquile dans l'orage. *Jo son quieto nella borasca.* Ich bin stille in dem Ungewitter.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Cupido mit Flügeln an den Füssen.
PROMTUS ESTO IN AMORE. Promt en Amour. *Sii pronto nell'amore.* Sey fertig in der Liebe.

2. Ein/ durch eine Auster-Muschel/ gefangener Raub-Vogel.
VENATOR CAPTUS. Chasseur trompé, *Cacciatore ingannato.* Betrogener Jäger.

3. Cupido zieht ein Netz voll Hertzen ans Land.
UT UNUM EX MULTIS. C'est pour choisir. *Questo è per scoglicre.* Dieses ist um die Wahl.

4 Zwey Cupidines zünden die Fackien an.
AMOR MUTUUS. Amour mutuel. *Amor reciproco.* Lieb erfordert Gegen-Liebe.

5. Ein Igel/ mit welchem die Mäuse spielen.
PARUM FER, QUO AUFERAS TOTUM. Supporte peu, pour emporter tout. *Sopporta un poco, per riportarne il tutto.* Ein wenig leiden / damit man alles bekomme.

6. Eine Sack-Uhr.
SILENDO LOQUITUR. Il se fait entendre sans parler. *Si fá intendere senzà parlare.* Sie gibet sich zu verstehen/ ob sie schon nichts saget.

7. Ein Delphin.
ET AQUÆ FAX EST. Et même l'eau a son flambeau. *Anche l'agua hà la sua fiaccola* Das Wasser selbst hat seine Fackel.

8. Ein Strom durch das Meer lauffende/ ohne sein Wasser zu vermengen.
CUIVIS CASUS PARTICULARIS. Chacun son cas à part. *Ogn'uno il suo caso a parte.* Ein jeder hat seinen absonderlichen Zufall.

9. Ein Wasser-Hund zielt nach einem Taucher.
INTER HABEBO ET HABEO GRANDE DISCRIMEN. Il y a difference, entre espoir & avoir. *Dal sperare all'havere ci e una grande differenza.* Es ist ein grosser Unterscheid zwischen Hoffen und Haben.

10. Cupido hefftet unterschiedliche Hertzen an einander.
OMNIA CONJUNGO. Je joins tout ensemble. *Jo congiungo ogni cosa.* Ich füge alles zusammen.

11. Der Tod auf einem Crocodil.
AVARUS NUNQUAM DIVES. Chiche jamais riche. *Avaro mai ricco.* Der Geitzige ist niemahls reich.

12. Unterschiedliche Cupidines fischen.
AMANTES SPES ALIT. L'espoir conduit le pescheur, *La speranza alimenta.* Die Hoffnung ist des Fischers Geleitsmann.

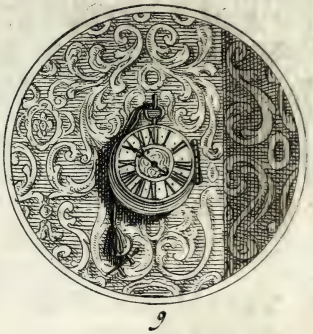
4

5

6

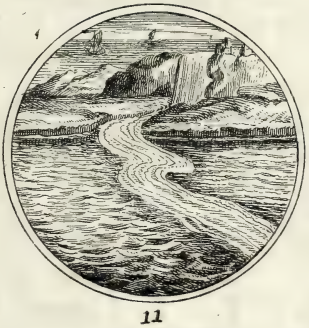
7

8



9

10



11

12

1. Cupido verjaget den Neyd.

INVIDIAM PELLIT AMOR. L'Amour chasse l'envie. *L'Amore rispinge l'invidia.* Die Liebe verjagt den Neyd.

2. Icarus.

IN CERTUM TENDAS. Va au certain. *Va al sicuro.* Gehe sicher.

3. Der Neyd verjagt den Cupidinem.

AMORIS DOMITRIX INVIDIA. L'envie dompte l'amour. *Invidia domatrice dell'amore.* Der Neyd zähmet die Liebe.

4. Cupido schießt durch einen Harnisch.

INEVITABILIS ICTUS. Ses traits inevitables. *Tiri inevitabili.* Seine Schüsse seynd unvermeidlich.

5. Cupido verachtet eines andern Gabe.

PRECIBUS HAUD VINCI POTEST. Sans pitié. *Senza pietà.* Unerbittlich.

6. Venus gibt dem Cupidini Knoblauch.

AMOR AMARUS. Amour plein de fiel. *Amore pieno de fiele.* Die Liebe ist voll Bitterkeit.

7. Cupido sitzet auf einer Todten-Bahr.

VITAM MEORUM TUERI NEQUEO. Je ne saurois conserver la vie de mes favorits. *Jo non so conservare de miei favoriti.* Ich kan die Meinigen nicht wieder den Todt schützen.

8. Cupido sitzet unter vielen Narren.

AMANTES SÆPE DEMENTES SUNT. L'amour le plus solvent fait le fou. *L'amore molte volte fà pazzi.* Liebe ist selten ohne Thorheit.

9. Cupido legt unterschiedene Stricke zum fallen.

FACILE CADUNT AMANTES, Les amoureuses tombent facilement. *Gl'innamorati cadono facilmente.* Verliebte fallen leicht.

10. Cupido wird von vielen Frauen ins Gefängnuß begleitet/ welcher sehr gebunden ist.

AMOR OMNIA PERFERT. L'amour endure des maux incroyables patiemment. *L'amor soffrisce tutte le cose.* Die Liebe duldet alles.

11. Cupido sitzet auf einem Löwen

AMOR OMNES. L'amour surpasse la force. *L'amore supera la fortezza.* Die Liebe übertrifft alles.

12. Cupido bindet heimlich mit einem Strick eine Jungfer an einen alten Mann.

NULLUM EX HOC LABORE FRUCTUM REFERAM. Il neme servira de rien de prendre cette peine. *Questa fatica poco profità.* Diese Mühe wird mir wenig nutzen.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Ein Zaum von einem Pferd zwischen denen beyden Zeichen der weltlichen und geistlichen Obrigkeit.

RATIONIS ASSECLA AUTORITAS. C'est un signe de la grace divine, si la raison domine sur l'autorite. *La Ragione raffrena l'autorità.* Vernunfft herrschet über die Authorität.

2. Ein Rauch-Altar und eine Waage.

PRINCIPIS ARCES. De la Religion & justice tirent les Roys leur force. *La forza del Prencipe.* Der Fürsten beste Vestungen.

3. Ein Schiff-Ruder/ so von einer aus der Wolcken gehenden Hand mit einem Regiments-Stab gehalten wird/ oben drüber ist eine Crone und Lorbeer-Krantz.

RECTE TENENTIS MERCES. Le bon gouvernement merite la couronne & la gloire. *Buon governo merita gloria.* Dem/ der recht regiert/ gebührt der Lohn.

4. Ein Löw/ über welchem ein Scepter und Oel-Zweig zu sehen.

VIS IMPERIO SECURA BENIGNO. La puissance marche avec seureté, quand l'Empire & la paix s'accouplent ensemble. *La Pace con buon governo rende sicura la forza.* Alsdenn ist die Macht sicher/ wenn die Herrschafft sich mit dem Frieden vereiniget.

5. Die Zeichen geistlich- und weltlicher Würde sind zusammen verknüpffet.

JUNCTA NON ONERANT. La dignité spirituelle jointe avec la temporelle est un fardeau leger. *Unite insieme non sono gravi.* Die geist- und weltliche Würde mit einander verknüpffet ist leicht.

6. Ein Joch/ so an dem Zeichen der weltlichen Obrigkeit zu sehen.

IMPERARE SERVITUS. Qui gouvernent, ne sont de leur liberté. *Il governar è servitù.* Herrschen ist eine Dienstbarkeit.

7. Eine Waage/ allwo in jeder Schaale ein Todten-Kopff lieget.

MORS JUSTI VIA COELI. La voye du ciel est ouverte aux justes. *La morte di giusto è il camino al cielo.* Der Todt ist den Frommen ein Weg zum Himmel.

8. Feur und Wasser/ wobey ein Todten-Kopff zu sehen.

INGRESSUS ET EXITUS IDEM. Par le feu & l'eau a pris commencement & avec le même prendra fin. *Uno ingresso & esito.* Der Ein- und Ausgang aus der Welt geschicht auf gleiche Art.

9. Die Kriegs-Fahne Kayfers Constantini M. wobey eine Hand zu sehen/ so aus denen Wolcken gehet/ und eine Ruthe und Geissel hält.

SALUTIS PARARIA TRIBULATIO. Apres diverses tribulations le salut. *Il salute segue la tribulatione.* Nach viel Trübsaal kommt das erwünschte Heyl.

10. Eine zerbrochene Geissel/ und ein Ancker an dem Himmel befestiget.

IN DOMINO SPERANTI MISERICORDIA. Qui a son espoir en Dieu, remporte la misericordia. *Chi spera in Dio riporta misericordia.* Wer auf den HErren hoffet/ dem widerfähret Barmhertzigkeit.

11. Ein Ancker/ so auf der Welt-Kugel liget/ hat neben sich eine Geissel und Ruthe.

IN MUNDO CONFIDENS VAPULAT. Qui s'appuie sur le monde & ancre son espoir en l'homme, sera puni. *Punisce i suoi confidenti il Mondo.* Wer auf die Welt seine Hoffnung setzet/ wird gestrafft.

12. Ein Schwerdt und Schild/ samt einer strahlenden Crone.

HÆC CERTANTIUM LAUREA. La couronne des combattans. *Mercede de combattenti.* Diese Crone erlanget ein rechtschaffner Streiter.

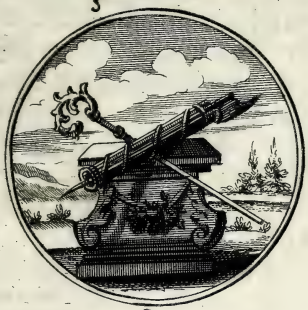
1

2

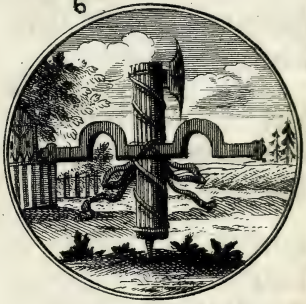
3

4

5



6



7

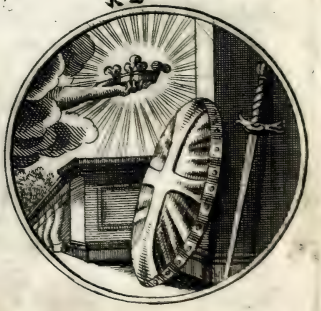
8

9

10

11

12



1. Eine Blume zwischen Feur und Wasser.

VITA BREVIS EST. La vie est depeu de durée *La vita è breve.* Das Leben der Menschen ist kurtz.

2. Ein Altar/ oben drüber eine Waage und die Tafflen des Gesetzes.

JUSTO LEX NULLA. La pieté est affranchi des loix. *Al giusto non è data legge.* Ein Gerechter ist vom Gesetz befreyt.

3. Ein Kasten mit einem Todten-Kopff und Beiner/ auf welchem 3. Pyramiden stehē.

AD METAM, VELIS, NOLIS. La mort est proposé a touts. *La morte è lo scopo (la meta) de tutti.* Wir müssen alle zu diesem Ziel.

4. Ein Altar/ so an einer festen Maur gebauet ist.

OPTIMA CUSTODIA PIETAS. La pieté est comme un fort. *La pietà è la meglior fortezza.* Die Gottesfurcht ist der beste Schutz.

5. Ein Buch/ auf welches die Sonne ihre Strahlen wirfft.

NIL SINE NUMINE CLARUM. Nous ne pouvons rien comprendre sans la lumiere de Dieu. *Senza questo Lume niente è chiaro.* Ohne das Licht GOttes können wir nichts verstehen.

6. Eine Sand-Uhr/ so über der Welt- und Himmels-Kugel stehet.

OMNIA ALIENA, TEMPUS NOSTRUM. Le temps est à nous, ce qui reste n'est pas à nous. *Il tempo suol'appartiene à noi.* Nichts ist unser auf der Welt/ als die Zeit.

7. Ein Todter/ um welchen rund herum Rosen und Tulipanen seyn.

MORTALIA CUNCTA PERIBUNT. Toutes les choses humaines ne sont que vanité. *Le cose humane non sono che vanità.* Alles ist sterblich.

8. Ein Rauch-Altar/ um welchen eine Schlange einen Zirckel macht/ auf dem Altar stehet Feur und Wasser.

ÆTERNÆ VITÆ PARENS PIETAS. La pieté est nourice & merce de la vie eternelle. *Pietà è la matre della vita eterna.* Die Gottesfurcht ist eine Mutter des ewigen Lebens.

9. Ein Schaaf/ so bey einem Rauch-Altar stehet.

PROSIS, NON OBSIS. N'a rien qui ne soit profitable. *Sii profitabile di tutto.* Alles gereicht zum Nutzen.

10. Ein Ancker zwischen Feur und Wasser.

ABSQUE SPE VITA LABAT. La vie est soûtenue par la seule esperance. *La speranza sostenta la vita.* Die Hoffnung allein kan uns erhalten.

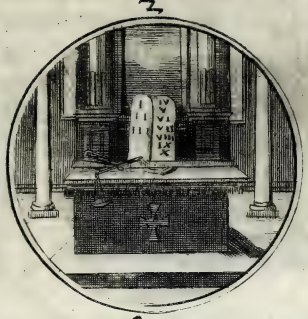
11. Der Schild des Glaubens/ nach welchem viele Pfeile fliegen.

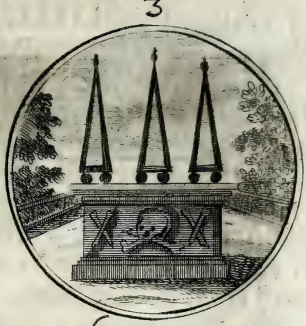
NULLI PENETRABILE TELO. Sans effect. *Senza effetto.* Sie schaden nichts.

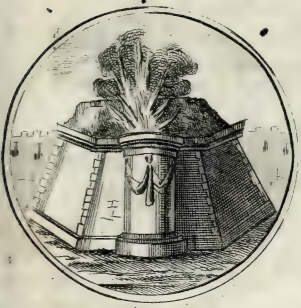
12. Ein Rauch-Altar/ worauf Feur und Wasser zu sehen.

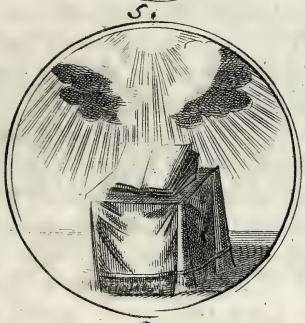
CONSTAT RELIGIONE VITA. Par la religion. *Per la pietà.* Durch Gottesfurcht.

1.


2.

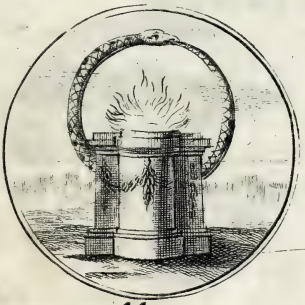

3.


4.


5.

6.

7.


8.

9.

10.

11.

12.

1. Feur und Wasser umgeben einige Siegs-Zeichen/ auf welchen eine Fahne stecket.

VITA HOMINIS MILITIA. La vie de l'homme est une guerre. *La Vita del huomo è guerra.* Das Leben der Menschen ist ein stetswehrender Streit.

2. Die Gesetz Taffen und darüber eine Waage.

PRIMUM SERVARE LEGES BONUM. Personne peut être tenu pour homme de bien qui forvoye. *L'Osservanza delle leggi è il piu necessario.* Das Gesetz halten ist das vornehmste.

3. Eine Wein-Traube und ein Grabscheid/ so von der Sonnen beschеinet werden.

IN VINEA FODIENTI THESAURUS. La vigne cultivée est comme un thresor. *La vigna coltivata è come un tesoro.* Wer fleissig in seinem Weinberg gräbt/ wird einen Schatz finden.

4. Unterschiedene Schellen und oben darüber die von Constantino M. geführte Losung.

VERA CAUSA LÆTITIÆ SALUS. La joye ne peut être juste, si elle n'est rapportée au salut eternel. *La salvatione eterna à la sola causa juste di gioia.* Die Hoffnung der ewigen Seeligkeit kan allein Freude erwecken.

5. Ein Mann/ so mit einer Angel einen Fisch fanget.

SIC CAPITUR HOMO. L'homme ne vient en proye que par les allechemens du monde. *Cosi si prende l'huomo.* So wird der Mensch gefangen.

6. Eine Schlange/ so einen runden Creiß formieret/ ist in den Wolcken bey der Sonnen zu sehen/ und darunter ein Ancker.

ÆTERNITATIS SPES ROBORAT. Les mortels sont sustenus par l'espoir de la gloire eternelle. *La speranza dell'eternitá rinforza.* Die Menschen werden durch die Hoffnung zum ewigen erhalten.

7. Eine Schlange/ so einen runden Kreiß formieret/ und Feuer und Wasser umschliesset.

VITA ÆTERNA, BONUM UNICUM. La vie eternelle est le bien unique. *La vita eterna è l'unico bono.* Das ewige Leben ist das eintzige Gut.

8. Cron/ Scepter/ ein Lorbeer-Crantz worinnen ein Palm-Zweig/ Cupidinis Köcher und Pfeil/ und ein Geld-Beutel/ zwischen einem jeden von diesen seyn Wasser-Blasen zu sehen.

HUMANA CUNCTA VANITAS. Toutes choses humaines ne sont que pure vanite. *Le cose humane son tutte vanità.* Alles Thun der Menschen ist Eitelkeit.

9. Eine Hand aus den Wolcken/ so ein Menschen-Ohr hält/ ein Todten-Kopff und eine Schlange/ so einen runden Zirckel macht.

MEMORARE NOVISSIMA TUA. Regarde le dernier jour. *Pensa al ultimo giorno.* Gedencke an den letzten Tag deines Lebens.

10. Zwey aus denen Wolcken gehende Hände/ davon die eine einen Lorbeer-Krantz/ die andere ein Schwerdt hält.

IN MANU BELLI FINIS. En la main la fin de la guerre. *Il fine della guerra è nella mia mano.* Ich habe den Ausgang des Kriegs in der Hand.

11. Ein Kriegs-Mann mit einem blossen Schwerdt/ wobey eine Larve zu sehen/ welche er mit Füssen tritt.

APERTE REQUIRO. Non par tromperie. *Non voglio inganni.* Ich greiffe den Feind nicht mit List an.

12. Ein Lorbeer-Krantz wird von einer Hand aus den Wolcken gehalten/ in dessen Mitte ein Palm-Zweig.

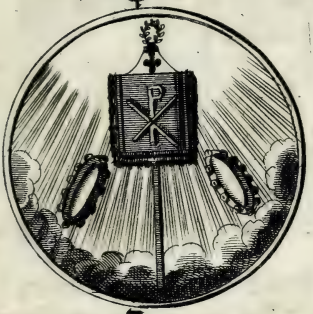
STET QUOCUNQUE LOCO. Par una forte main elle sera emportée en quel endroit qu'elle soit. *Sarà rimportata dove sia.* Sie mag seyn wo sie wolle.

1

2

3

4



5

6

7

8

9

10

11

12

1. Der Pallas Schild/ so auf des Hercules Keule ruhet.

INVIA NULLA VIA. Si elles se trouvent ensemble elles acheueront les choses les plus difficiles. *Per la scienza e'l Valore.* Die Weißheit/ so mit der Tapfferkeit verknüpffet/ kan auch durch das schwerste hindurch dringen.

2. Zwey Creutzweiß über einander gelegte Schwerdter/ dabey die Keule Herculis.

VIRTUTEM ASPERA PRODUNT. La vertu apparoit au milieu de la bataille. *La virtù si mostra nel rischio.* Durch Kampff und Streit wird die Tugend erkannt.

3. Ein auf einer Stange aufgerichteter Vogel/ wornach viele Pfeile fliegen.

ET VOLUISSE SAT EST. C'est assez d'avoir voulu. *Basta la volantà.* Auch der Wille ist genug

4. Ein Fisch/ welcher Remora genennet wird/ auf dem Ruder eines Schiffs/ die Keule Herculis ist auf solchen gestellet.

SUPERANDO QUOD OBSTAT. La vaillance par la vertu surmonte les adversités. *Vince la virtu tutti gl'impedimenti.* Durch Tugend überwindet man alle Hindernus.

5. Ein Helm/ so auf einem Joch ruhet/ hat auf sich einen Hut mit Federn.

NON DEGENERARE JUGUM. Les enfans d'illustre maison, doivent suivre les traces de leurs ayeuls! *Soggetti nobili seguono la virtu dei lor ancestri.* Man soll in der Vor-Eltern Fußstapffen treten.

6. Die Keule Herculis mit einer Crone bey einem zerbrochenen Schiff-Ruder.

FORTI FORTUNA MANCA. La fortune est impuissante veu qu'elle est surmontée pas la valeur. *Il valore indebolisce la fortuna.* Ein Tapfferer kan das Glück leicht überwinden.

7. Ein Krieas-Held/ mit einem blossen Schwerdt/ in einem gestirnten Himmel.

SIC ITUR AD ASTRA. Les armes élevent aux astres. *Gl'armi inalzano a gl'astri.* Die Waffen können biß an die Sterne erheben.

8. Ein Adler/ so eine Schlange im Schnabel hat.

AQUILA NON CAPTAT MUSCAS. L'aigle le fait pas la guerre aux mouches. *L'acquila non prende mosche.* Ein Adler streitet nicht mit Fliegen.

9. Ein loß gebrenntes Stück/ wobey ein Pulver-Faß und Kuglen zu sehen.

MIHI CETERA NUGÆ. J'estime peu les autres. *Non ho paura de'altri.* Das andre acht ich nicht.

10. Ein Schiff Ruder zwischen zwey Creutzweiß gestellten Keulen Herculis.

EST SUA SORS FORTIBUS. La fortune a la coutume de talonner les plus forts. *Incalza la fortuna i piu forti.* Das Glück verfolget auch die Allertapfferstien.

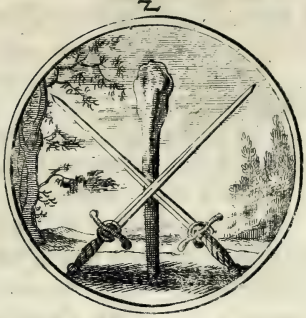
11. Ein Schild/ in dessen Mitten ein mit einem Lorbeer-Crantz umbwündener Todten-Kopff zu sehen ist.

CUM HOC AUT SUPER HOC. Plûtot mourir que le quiter. *Piutosto morir che abandonnare.* Lieber sterben/ als von mir lassen.

12. Ein Schwerdt und eine Sense von dem Schein umgeben.

VIRTUS IN TEMPORE FULGET. La vertu vient à paroître en temps. *Si conosce la virtu col tempo.* Die Tugend wird mit der Zeit erkannt.

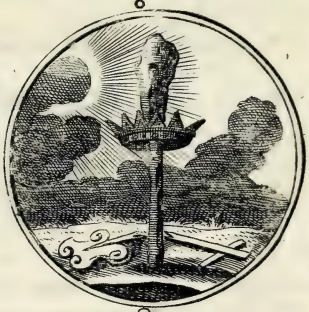
1


2

3

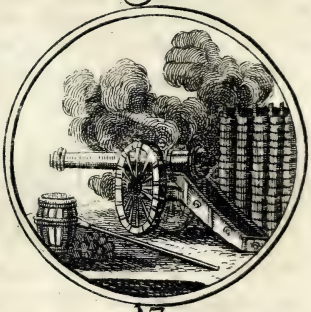
4

5


6

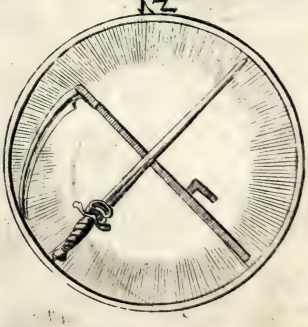
7

8


9

10

11


12

1. Der Kopff Jani mit seinen zwey Angesichtern zwischen zwey Schwerdtern.

ADVERSA ET AVERSA PETO. Un homme courageux regarde le faces de devant & derriere de l'ennemi. *Il valore riguarda inanzi e dietro.* Man muß seinem Feind überall unter die Augen schauen.

2. Eine Hand so ein Schwerdt hält/ zwischen zwey Säulen/ auf deren jeder ein Lorbeer-Krantz/ und etwas weiter hinunter Creutzweiß übereinander gewundene Palmzweige zu sehen.

DUM SPIRITUS HOS REGET ARTUS. Plûtôt mourir que laisser l'honneur. *Meglio morir che lasciar l'honore.* Lieber sterben als von der Ehre lassen.

3. Allerhand Spiesse/ Fahnen und Trompeten.

GENEROSUM DISCRIMINE DISCES. Le courage se monstre au combat. *Il coraggio si mostra nel combattimento.* Die Hertzhafftigkeit kan man in dem Streit erkennen.

4 Ein Rauch-Altar/ welchen eine Schlange umgeben hat/ dabey eine Hand mit einem blossen Schwerdt.

OMNIS IN FERRO SALUS. Un soldat vaillant a tout son espoir en ses armes. *Il valoroso si fida a' suoi armi.* Ein Tapfferer hat alle seine Hoffnung auf seine Waffen gesetzt.

5. Zwey Hände aus den Wolcken/ halten mit blossen Schwerdtern ein Schiffs-Ruder zurück/ so von einem Gewicht beschweret ist.

NON CEDAM MALIS. La fortune même quand elle presse fort est repousse par le magnanime. *Il magnanimo ributta anche la fortuna.* Ich weiche keinem Unglück.

6. Deß Herculis Keule am gestirnten Himmel/ auf der Erd ein zerbrochenes Schiff-Ruder.

CEDUNT SORS ASTRAQUE FORTI. Les astres & la fortune font place aux vaillants. *La fortuna e gli astri cedono al valore.* Stern und Glück müssen einem Tapfern Platz machen.

7. Ein aus den Wolcken gehende Hand führet ein Schwerdt in die Höhe/ als wann sie damit zu hauen wolte.

IN ARENA CONSILIUM. Le courageux ne pense pas beaucoup ce qu'il doit faire. *E pronto il consiglio del valoroso.* Ein tapffers Gemüth von geschwinder Entschliessung.

8. Ein gewaffneter Kriegs-Held trägt einen Lorbeer-Crantz auf der Spitze des Degens/ hinter ihm stehen auf einem Tisch zwey güldene Becher/ wobey auch Ducaten liegen.

FERRUM PRÆSTANTIUS AURO. Le soldat courageux fait plus de cas de son épée que d'or. *Più stima il coraggioso la spada che l'oro.* Ein Held achtet seinen Degen viel höher als Gold.

9. Ein Soldat mit einem blossen Schwerdt stehet zwischen Sonn und Mond.

PRIMUS & ULTIMUS Le bon champion est le premier au point du jour & le dernier à sa retraitte. *Il primo e l'ultimo nell'attione.* Der erste im Streit/ und der Letzte wieder davon.

10 Eine Hand/ so Gestus eines Redenden macht/ und eine andere/ so ein bloß Schwerdt hält.

NEC DICTA, NEC FACTA TERRENT. Les menaces ne le font point reculer où fremir de peur. *Non hà paura ne delle minaccie ne dell'assalto.* Ein Tapfferer erschrickt vor keinen Drohworten.

11. Ein Schwerdt/ Sand-Uhr und ein Schild Krote.

MORA DISPLICET OMNIS. Tout delay est fâcheux au Soldat *Al valoroso ogni dilatione e fastidiosa.* Ein langer Aufschub zum Streit ist einem tapfferen Gemüth verdießlich.

12. Schwerdt/ Lantze und Mußquete.

COMINUS AUT EMINUS IDEM. Un genereux est prestà toute forte d' armes. *Il generoso è pronto in tutti gl'armi.* Es ist gleich von ferne oder in der nähe.

1

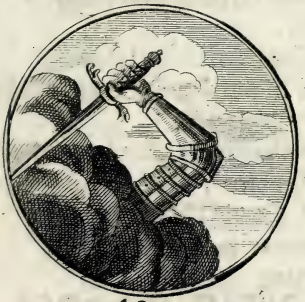
2

3

4

5

6


7

8

9

10

11

12

1. Cupido überwindet viele Soldaten.

NEC ARMATI RESISTERE VALENT. Auſſy les armes ne ſçauroient reſiſter. *Ne anchi gl' armati non poſſono reſiſtere.* Auch die Bewaffnete können nicht wiederſtehen.

2. Cupido ſteckt einer Dam einen Pfeil ins Hertz/ weil ſie ſchläfft.

REQUIES ANSA DOLORIS. Le repos devient le ſujet de l'inquietude. *Ripoſo inquietante.* In der Ruh zur Unruh gebracht.

3. Cupido reißt einer Dame das Hertz aus dem Leib.

COR ABRIPIT AMOR. L'amour arrache le coeur, *L'amore ſuelge il cuore.* Die Liebe entführt das Hertz.

4. Cupido zeiget auf eine Wand-Uhr/ da die Uhr einem Hertzen gleichet/ anſtatt der Ziffer lauter Hertzen ſeyn müſſen.

HIC MONSTRAT PIGNORA AMORIS. Il montre des gages de l'amour, *Egli moſtra pegni d'amore.* Der zeiget nichts als Liebes-Pfand.

5. Cupido verbrennt auf einem Scheiter-Hauffen viele Hertzen.

HIC LABOR AMORIS. C'eſt là le travail de l'amour. *Queſto è il travaglio d'amore.* Diß iſt der Liebe Arbeit.

6. Cupido ſchließt eine alte Frau/ ſo ſchläfft.

VEXATUR ET ANUS AMORE. L'amour tourmente auſſy une vieille. *Anche una vechia vien tormentata d'amore.* Die Lieb plagt offt ein altes Weib.

7. Cupido in Geſtalt eines Artztes/ præſentirt einem alten Mann einen Becher/ in welchem ein Hertz iſt.

SENTIT MEA TELA SENECTUS. Auſſy la vieilleſſe ſent mes dards. *Anche la vechiaia ſentiſce il mio ſtrali.* Auch das Alter iſt vor der Liebe nicht ſicher.

8. Cupido als ein Schiffer/ führet viele Perſonen.

IN PORTUM TENDIT AMORIS. Và au havre d'amour. *Naviga àl porto d'amore.* Die Reiß gehet nach dem Liebes-Port.

9. Cupido als ein Poſtilion/ und hinter ihm eine Dame zu Pferdt.

JNGRATÆ SUNT IN AMORE MORÆ. L'amour haït le délais. *L'amore non vuol dilatione.* Die Liebe haſſet den Verzug.

10. Cupido als ein Officier bey einer Dame/ zu ſeinen Füſſen Bogen und Pfeil.

POSITIS AMOR VINCIT ET ARMIS. L'amour ſcait vaincre ſans des armes. *Sà vincer amore ſenza armi.* Die Lieb weißt auch ohne Waffen zu ſiegen.

11. Eine Waag-Schale da in einer Geld/ in der andern eine garſtige Dame/ jedoch muß das Geld ſchwerer als dieſe ſeyn.

DONATQUE PECUNIA FORMAM. L'argent ſurpaſſe la beauté. *Più peſa il denaro che la bellezza.* Geld überwigt die Heßlichkeit.

12. Cupido als ein Geiſt kommt bey Nacht in ein Zimmer/ wo Cavalier und Dames ſeyn.

CEDET MOX TERROR AMORIS. Ce ſantôme n'effrayera pas, *Queſto ſantaſma ſarà piacevole.* Der Schrecken der Liebe vergehet bald.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
F

1. Die Welt-Kugel/ so auf einem Quadrat ruhet.

MOBILE FIT FIXUM. Il établit l'inconstant. *Stabilisce l'inconstante.* Auch das Unbeständige wird befestiget.

2. Eine Königliche Crone und Scepter.

QUI RECTE FECERIT, EST REX. Celui qui fait bien, merite pour salaire l'empire. *Solo è il Rè chi fa bene.* Der ist allein ein König zu nennen/ welcher weißlich regiert.

3. Ein Oelzweig und Palmbaum.

POTIOR PAX MILLE TRIUMPHIS. La paix est meilleur que la guerre. *La pace è migliore di tutti i trionfi.* Es ist besser Frieden als Krieg.

4. Cron und Scepter.

STABILIS TERMINATA POTESTAS. La puissance bornée est la plus durable. *Potenza limitata sola è durabile.* Diese Macht kan allein bestehen/ deren man sich mit Mäßigkeit gebrauchet.

5. Ein Kranich/ so einen Scepter mit dem lincken Fuß hält.

DUM VIGILAT SERVIT. La vigilance du prince est son esclavage. *La vigilanza del Principe è sua servitù.* Er dienet/ in dem er wacht.

6. Ein Quadrat/ über welchem Crone und Scepter zu sehen/ so einen Glantz von sich geben.

QUIETIS AUTOR, AUTORITAS. Le repos est de nulle durée sans l'autorite Royale. *Autorità autore del riposo.* Die Ruhe eines Königes kan ohne dessen Autorität nicht bestehen.

7. Ein Bischoffs-Stab/ samt einem Zeichen der weltlichen Obrigkeit/ so die Bestraffung andeutet.

PIO SANCTUM, PRAVO VENENUM. Saintes aux bons, & poisson aux mechans. *Salutare a i buoni, veleno a i cattivi.* Den Frommen zu nutz/ den Bösen zur Straff.

8 Cron und Scepter.

BONO TERMINUS, MALO NULLUS. Le bien gouvernant a des limites de son ambition, le tyran n'en a point. *Un buon governo hà suoi limiti, il cattivo n'ha nulli.* Ein Frommer überschreitet nicht die Gräntzen seines Regiments/ wol aber ein Böser.

9. Ein Rauch-Altar/ über welchem ein Schwerdt und Oel-Zweig zu sehen.

DEBELLARE ET PARCERE PIUM. Tous les deux sont equitables. *E ragionevole è l'uno è l'altro.* Beydes ist billich.

10. Der Pallas Schild und Scepter/ so auf dem Meer schwimmen.

NULLIS MERGETUR AB UNDIS. La puissance jointe avec la sagesse ne peut être inondée. *La potenza e sapienza non si sommergono.* Die Macht/ so mit Weißheit verknüpfft ist/ kan nicht unterdruckt werden.

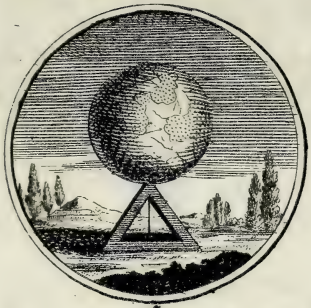
11. Der Schild Minervæ, samt deren Scepter und einem Schiff Ruder.

SOLO NUMINE JUNCTA. Par la seule grace de Dieu ils se mélent. *Si unisconо per la sola grazia di Dio.* Allein durch GOttes Gnade verknüpffet.

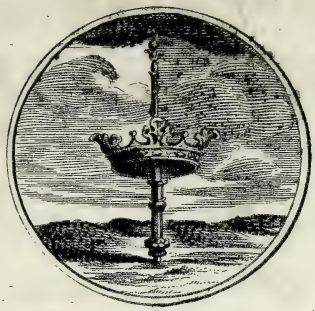
12. Ein Baum an dessen Ast Cupido unterschiedene Masquen hänget.

SIMULAT AMOR. Il faut faindre. *L'amore finge.* Die Liebe pflegt sich offt zuverstellen.

1



2

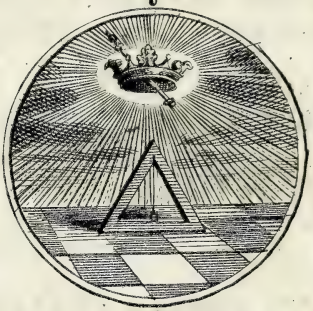


3

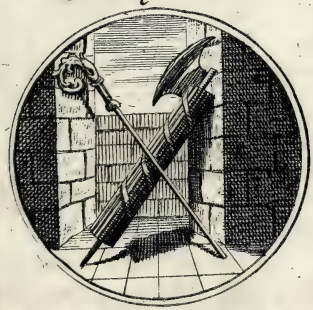
4

5

6



7



8

9

10

11

12

1. Cupido bittet eine Dame auf den Knyen um Gnad.

ERRAVI. J'ay failli. *Jo hò errato.* Ich habe gefehlet.

2. Ein Manns-Bild / so todt auf der Erden liget.

CONTRA VIM MORTIS, NON EST MEDICAMEN IN HORTIS. Contre le mort ne vaut medicine. *Contro la morte non val medicina.* Wider den Todt hilfft nichts.

3. Zwey Damen schlagen sich um den Cupido.

UNA DE NOBIS. Une de nous. *Una di noi.* Eine von uns muß vergnügt werden.

4. Cupido sitzet in einem Creiß von Jungfern.

AMOR NOSTER LUDUS. L'amour est notre passe temps. *L'amore è nostro passa tempo.* Die Liebe ist unser Zeitvertreib.

5. Cupido als ein Brieff-Träger

LIBENTER SERVIT. Il est d'une humeur fort obligeante. *Serve di buon cuore.* Die Liebe ist sehr dienstfertig.

6. Cupido in Gestalt einer Amazonin.

ISTUD MUNERIS EUM DECET. Cette charge lui convenient bien. *Sà menar bene questo negocio.* Diese Verrichtung stehet ihm wohl an.

7. Cupidinis Castrum Doloris, bey welchem er zu sehen ist / mit vielen Facklen beleuchtet.

POST FUNERA CLARUS. Illustre apres sa mort. *Illustro dopo la morte.* Ruhmglantzend nach dem Todt.

8. Cupido begiesset einige Blumen.

UT CRESCANT FACILIUS. Pour leur acroissement. *Per ajutar' il accrescimento.* Auff daß sie besser wachsen.

9. Cupido sitzet unter einem Baum / hält in der Hand einen Schild / darauf zwey Hertzen in einander gewachsen seyn.

MEA OPE. Par mon entremise. *Per la mia virtù.* Durch mich.

10. Cupido versteckt in einer Höle.

AMOR GRAVITER SE OCCULTARE POTEST. L'amour ne se peut pas cacher. *L'amore non sà occultarsi.* Die Liebe kan sich schwer verbergen.

11. Cupido mit einer Ruthen.

CASTIGABO. Je châtieray. *Disciplinarò.* Ich will dich züchtigen.

12. Cupido in einem Eich-Baum versteckt / über ihm donnert und blitzt es.

OMNIS MUNDUS FULGURA TIMET. Tout le monde fui les éclairs. *Ogni uno teme i lampi.* Jedermann fürchtet das Blitzen.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1. Eine Krone/ da an statt der Edelgestein Augen und Hertzen zu sehen seyn.
PRETIOSISSIMÆ AMORIS GEMMÆ. Pierres precieuses de l'amour. *Queste sono le gemme d'amore.* Diß seyn der Liebe beste Kleinodien.

2. Cupido zwischen zwey Säulen stehend und sie umfangend/ hat in der einen Hand ein Schwerdt/ in der andern eine Rose.
AUT POENA, AUT REMUNERATIO. La peine ou la recompense. *Opena ò recompensa.* Entweder Straffe oder Belohnung.

3. Eine Pyramide, welche auff Hertzen ruhet.
JUSTUS FIDELITATIS HONOR. L'honneur legitime de la fidelite. *Giusta ricompenza della fedeltà.* Der Treue billiche Belohnung.

4. Drey auf einander gesetzte Cronen.
DIGNITAS PAPALIS. La dignité papale. *Dignità Papale.* Die Päbstliche Würde.

5. Ein junger Palm-Baum.
QUOTIDIE MAJOR. Tous les jours plus grand. *D'ogni di piu grande.* Täglich grösser.

6. Eine Scheibe mit einem Hertz/ nach welchem etliche Pfeile fliegen.
QUO PROPIUS, EO MELIUS. Le plus proche sera le meilleur. *Il prossimo è il migliore.* Je näher/ je besser.

7. Eine auffgehende Sonne/ welche hinter einem Berg hervor kommt/ und ihre Strahlen über eine angenehme Gegend ausstreuet.
ADHUC SÆPIUS ITA. Encore plus souvent. *Anchora spesse volte.* Noch öffter so.

8. Ein mit Cypressen umsetztes Grab.
HUC USQUE. Jusqu'ci. *Sin quà.* Auch biß dahin getreu.

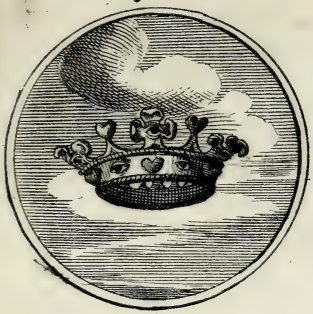
9. Die verfinsterte Sonne/ welche von dem vorbey gehenden Mond bedeckt wird.
MOX APPAREBIT. Bientôt il sera visibile. *Sara bentosto visibile.* Sie wird bald sichtbar seyn.

10. Ein Hertz darauf ein blosses Schwerdt lieget.
OFFICIO PATRIÆ. Au service de la Patrie. *Per servir alla Patria.* Zum Dienst des Vatterlands.

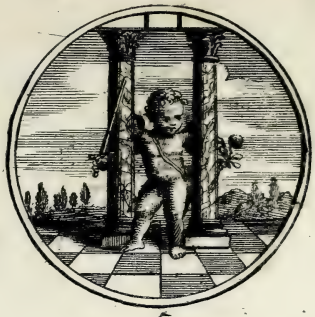
11. Ein Wappen so oben mit Esels-Ohren/ innwendig mit Esels- und Ochsen-Köpffen besetzt.
MULTI MERENTUR. Le merite de plusieurs hommes. *Il merito de molti homini.* Viele verdienen dergleichen.

12. Ein Jüdisches Epitaphium.
OPINIO DE MESSIA EUM FEFELLIT. Il s'est trompé dans l'opinion de Messie. *S'ingana l'opinione d'un futuro Messia.* Seine Meinung von einem andern Meßia hat ihn betrogen.

1

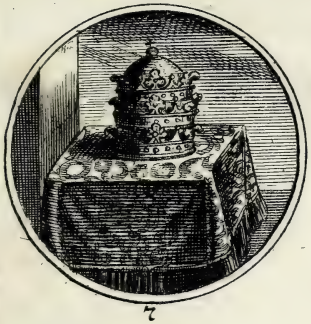


2



3

4



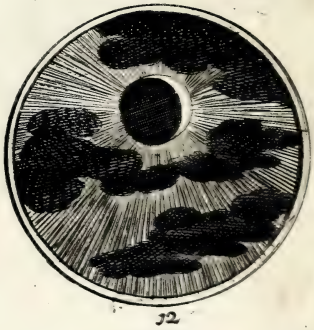
5

6

7

8

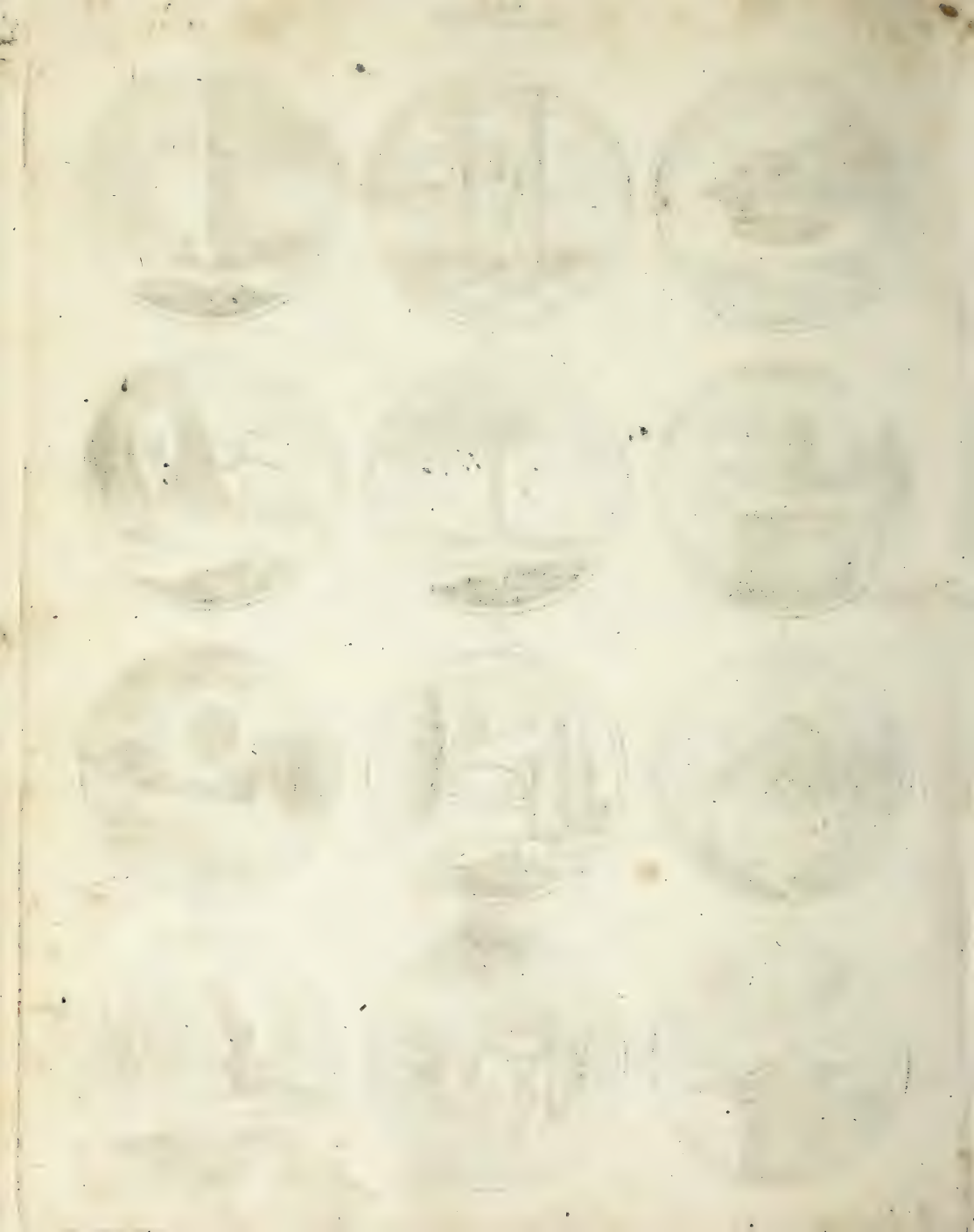
9



10

11

12



83-B6504

SPECIAL
83-B
1415
Bound w/
83-B
6504

THE GETTY CENTER
LIBRARY